

# Si-tec Kleber

## Verbindungssicherheit in der Zahntechnik



Si-tec Kleber

### Ihre Vorteile im Überblick:

- durch Doppelspritze immer das richtige Mischungsverhältnis
- beide Komponenten werden automatisch gemischt
- nach 8 Minuten ausgehärtet
- keine Schrumpfung bei der Polymerisation
- hohe Endhärte
- für alle zahntechnischen Verklebungen



**Si-tec GmbH**  
Dental-Spezialartikel  
Leharweg 2  
D-58313 Herdecke  
[www.si-tec.de](http://www.si-tec.de)  
[info@si-tec.de](mailto:info@si-tec.de)



**Tel** +49 2330 80 69 4-0  
**Fax** +49 2330 80 69 4-20



**0044**

Zertifiziertes Qualitätssicherungssystem  
Certified Quality Management System

# Anwendungshinweise

## Si-tec Kleber

### Anwendungsbereiche

Der Si-tec Kleber ist ein selbsthärtender Zweikomponentenkleber zur Verbindung von zahntechnischen Halte- und Friktionselementen sowie Teleskopkronen mit Modellgussbasen und Galvanokronen in Modellgussarbeiten. Durch die Verwendung der mitgelieferten Mischkanülen entfällt ein zusätzliches manuelles Mischen. Dadurch werden Mischfehler und Fehldosierungen ausgeschlossen. Ein großer Anteil von anorganischen Füllstoffen verhindert das Schrumpfen bei der Polymerisation und führt zu einer hohen Endhärte, sodass Kleberüberschüsse durch Fräsen leicht zu entfernen sind.

### Verarbeitungsanleitung

Die zu verklebenden Flächen mit Aluminiumoxid 250µm abstrahlen und abdampfen. Der Auftrag eines Bonders erhöht die Haftkraft des Klebers. Die Klebestellen müssen staub- und fettfrei sein.

Die Kleberdoppelspritze öffnen, eine Mischkanüle aufsetzen und durch Drehung verriegeln. Mit Eindrücken des Stempels kann nun die erforderliche Menge Kleber erzeugt werden. Ein Durchmischen des Klebers ist nicht erforderlich, da dieses automatisch durch die Mischkanüle erfolgt. So kann der Kleber auch direkt auf die zu verklebenden Stellen aufgetragen werden. Dabei sind Luft einschließen zu vermeiden. Die Mischkanüle kann nach der Anwendung auf der Spritze verbleiben.

Die Verarbeitungszeit beträgt 3 Minuten bei 22°C. Höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit, niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit. Während der Abbindezeit, ca. 4,5 bis 8 Minuten nach Klebebeginn, muss die Arbeit spannungsfrei auf dem Arbeitsmodell fixiert sein und darf nicht bewegt werden. Nach der Aushärtung können Kleberüberschüsse mit einem Fräser entfernt werden. Der Kleber ist bis 120°C formstabil. Durch Erhitzen auf über 200°C kann die Klebeverbindung wieder gelöst werden.

### Nebenwirkungen

Unerwünschte Nebenwirkungen dieses Medizinproduktes sind bei sachgemäßer Verarbeitung und Anwendung äußerst selten zu erwarten. Immunreaktionen (z.B. Allergien) oder örtliche Missempfindungen können prinzipiell jedoch nicht vollständig ausgeschlossen werden. Sollten Ihnen unerwünschte Nebenwirkungen (auch in Zweifelsfällen) bekannt werden, bitten wir um Mitteilung.

### Gegenanzeigen

Falls Sie dieses Medizinprodukt für eine Sonderanfertigung verarbeiten, geben Sie bitte die oben genannten Informationen an den behandelnden Zahnarzt weiter. Beachten Sie die für dieses Produkt existierenden Sicherheitsdatenblätter.

### Technische Daten

Verarbeitungszeit ab Mischbeginn bei 22°C:	3 Minuten
Polymerisationszeit ab Mischbeginn bei 22°C:	4,5 bis 8 Minuten
Zugfestigkeit:	> 10 MPa
Wasseraufnahme:	> 20µg / mm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit:	> 2µg / mm <sup>3</sup>

### Lagerung

Bei +2°C bis +10°C. Nach Ablauf des Verfallsdatums nicht mehr verwenden.

#### Best.Nr.

<b>Si-tec Kleber</b> 2 x 2,5g in Doppelspritze mit 5 Mischkanülen und Anmischspatel	0850
10 Mischkanülen	0851